

# Winsener Anzeiger

TAGESZEITUNG FÜR DEN LANDKREIS HARBURG

Unabhängig · Überparteilich

Niedersächsisches Tageblatt

Donnerstag, 29. September 2016 · Nr. 229 · 1,15 €

## Fußball

Champions League, Gruppe C:

Mönchengladbach – FC Barcelona..... 1:2

Gruppe D:

Atlético Madrid – FC Bayern..... 1:0

## Niedrigzins als Stabilitätsanker

Berlin. EZB-Chef Mario Draghi hat vor Bundestagsabgeordneten die Niedrigzinspolitik verteidigt. Die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) gewährleiste Preisstabilität und habe der Gefahr einer neuerlichen „großen Depression“ entgegen gewirkt, sagte er. *dpa* » Seite 13

## Opec dreht am Ölhahn

Algier. Die Organisation Erdöl exportierender Länder (Opec) hat sich offenbar auf eine Obergrenze bei der Ölförderung geeinigt. Laut der Agentur Bloomberg habe das Kartell eine Beschränkung der täglichen Produktion auf 32,5 Millionen Barrel (je 159 Liter) ausgehandelt – 750 000 Barrel weniger als im August. *dpa*

## Kommunen sind Schuldenkönige


Hannover. Niedersachsens Kommunen haben im ersten Halbjahr bundesweit die meisten neuen Schulden gemacht. Ihr Schuldenstand wuchs im Vergleich zum Vorjahr um 3,6 Prozent auf 12,9 Mrd. Euro. Aus Sicht des Städte- und Gemeindebundes sind vor allem die Flüchtlingskosten dafür verantwortlich. *lni* » Seite 13

## Deutsche und ihr Kind frei

Berlin. Eine in Syrien entführte Deutsche und ihr in Gefangenschaft geborenes Kind sind frei. Die beiden seien in die Türkei gebracht worden, teilte das Auswärtige Amt mit. Die Frau war im vergangenen Jahr verschwunden. Mutter und Kind befanden sich in der Obhut deutscher Konsularbeamter und Mitarbeiter des Bundeskriminalamtes. *dpa*

## Das Wetter

Heute  21°  
13°

Freitag  18°  
11°

Samstag  17°  
10°

## Kinder in Pattensen entdecken den Apfel



hü/t Pattensen. Das passt in die Jahreszeit: Es wurde gekocht, gebastelt und entsaftet, es wurde aber auch gelesen, geschrieben und gerechnet! Die Projektwoche zum Thema

„Rund um den Apfel“ in der Grundschule Pattensen rückt zurzeit das beliebte Kernobst in den Mittelpunkt. Gestern hatten die Kinder jede Menge Spaß an der Apfelpresse. Neben

dem Apfelsaft wurden auch Apfelmus, Apfelkuchen und Apfelfrischkäse von Kinderhand zubereitet. Morgen werden die Köstlichkeiten gemeinsam im Rahmen eines Frühstücks ver-

speist. Unser Bild zeigt (von links) Horst Hollmann, der seitens der Eltern fleißig mithilft, sowie Lehrerin Sabine Schwarz mit Junin, Mattis, Joris-Claas, Hailey und Matti. Foto: hü

## Kreml streitet alles ab

Ermittler: Klare Beweise für Boeing-Abschuss von pro-russischem Rebellengebiet aus

Utrecht. Die Passagiermaschine mit der Flugnummer MH17 ist 2014 über der Ostukraine von einem Gebiet unter Kontrolle pro-russischer Rebellen aus abgeschossen worden. Das Buk-Flugabwehrgeschütz sei aus Russland über die Grenze gebracht und nach dem Abschuss sofort wieder nach Russland zurücktransportiert worden, berichteten internationale Ermittler bei der

Vorstellung ihrer strafrechtlichen Erkenntnisse in Nieuwegein bei Utrecht. „Das können wir überzeugend beweisen“, sagten die Ermittler. Die Erkenntnisse stützen sich auf die Auswertung von Satellitenbildern und Informationen der Geheimdienste. Bei dem Abschuss der Maschine der Malaysia Airlines am 17. Juli 2014 waren alle 298 Insassen umgekommen.

Die Bundesregierung begrüßte die Ermittlungsergebnisse als großen Schritt vorwärts. Der Sprecher des Auswärtigen Amtes, Martin Schäfer, sagte in Berlin, die Ergebnisse seien glaubwürdig sowie sehr sorgfältig und ernsthaft recherchiert. Allerdings seien die Ermittlungen noch nicht abgeschlossen. Jetzt gehe es darum zu ermitteln, wer dafür strafrechtlich zur Rechen-

schaft gezogen werden könne. Moskau wies jedoch erneut jede Verantwortung scharf zurück und beschuldigte stattdessen die Ukraine. Neue russische Radardaten zeigten, dass die Boeing 777 nicht vom Gebiet der pro-russischen Separatisten aus beschossen worden sei, sagte Kremlsprecher Dmitri Peskow. Er sprach von „unwiderlegbaren Beweisen“. *dpa* » Seite 11

## Bundespräsident reist nach Israel

Joachim Gauck vertritt Deutschland bei der Beisetzung von Schimon Peres

Tel Aviv. Der Tod des israelischen Altpräsidenten und Friedensnobelpreisträgers Schimon Peres hat weltweit Trauer ausgelöst. Bei seiner morgigen Beerdigung werden Persönlichkeiten aus al-

ler Welt erwartet. Deutschland wird von Bundespräsident Joachim Gauck vertreten. „Trotz der Gräueltaten, die Deutsche an seiner Familie und seinem Volk während des Holocausts verüb-

ten, reichte Schimon (Schimon) Peres uns die Hand. Für diese Haltung sind wir ihm von Herzen dankbar“, schrieb Gauck an seinen israelischen Amtskollegen Reuven Rivlin. *dpa* » S. 11

## Bremer Chefs für Blohm+Voss

Hamburg. Die Bremer Werft Lürsen übernimmt das Traditionsunternehmen Blohm+Voss in Hamburg. Darauf hat sich Lürsen mit dem bisherigen Eigentümer Star Capital geeinigt. Blohm+Voss wurde Ende 2011 von ThyssenKrupp an die Fonds des britischen Private-Equity-Investors Star Capital verkauft. Das Unternehmen beschäftigt knapp 1000 Mitarbeiter. *lno* » Seite 21

## Privat versichert erheblich teurer

Stuttgart. Privat Krankenversicherte müssen mit massiven Beitragserhöhungen rechnen. Nach Informationen der „Stuttgarter Nachrichten“ werden ab 2017 die Sätze im Schnitt zwischen elf und zwölf Prozent steigen. Betroffen seien rund zwei Drittel der fast neun Millionen Versicherten. Die Benachrichtigung würden die meisten Anfang November erhalten. *dpa*

## Mehr Urlaub – oder mehr Geld

Fulda. Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) will sieben Prozent mehr Geld für die Bahn-Beschäftigten. Die Forderung sieht eine Lohnerhöhung von 4,5 Prozent vor. Darüber hinaus sollen die Mitglieder jeweils für sich entscheiden können, ob sie sechs Tage mehr Urlaub, eine Stunde weniger Wochenarbeitszeit oder weitere 2,5 Prozent mehr Geld wollen. *dpa*

## LOKALE THEMEN

### Landkreis ohne Spielraum

wa Nenndorf. Der Winsener Kreistag hat beschlossen, dass es in Flüchtlingsunterkünften bei der Drei-Bett-Belegung bleibt. Anders, so hieß es, sei die finanzielle Belastung nicht zu schultern. Die Pauschale, die das Land pro Flüchtling zahlt, reicht nach Darstellung der Verwaltung für eine Zwei-Bett-Belegung nicht aus. » Seite 3

### Seevetal muss Reißleine ziehen

wa Hittfeld. Die Gemeinde Seevetal muss die Reißleine ziehen. Das wurde deutlich, als Kämmerer Josef Brand im Gemeinderat eine Liste mit zusätzlichen Investitionen vorstellte. Will die Gemeinde Seevetal zwischen 2018 und 2020 anstehende, aber noch nicht haushaltsreife Investitionen realisieren, beträgt der Finanzbedarf rund 47 Millionen Euro – zusätzlich zu den Kosten für den jeweils laufenden Haushalt und zu weiteren Kosten, wie sie beispielsweise für das Sorgenkind Decatur-Brücke aufgebracht werden müssen. » Seite 5

## MEHR LOKALES

### Winsen

Landkreis macht Mut zur Sanierung 3

### Winsen/Stelle

Voltigierer bei Norddeutschen Meisterschaften erfolgreich 4

### Salzhäusen

Oberschüler spenden für Projekt in Südafrika 8

### Polizei

Tostedter Flüchtlingsunterkunft: Bewohner legte den Brand 9

**GETESTET UND FÜR GUT BEFUNDEN: UNSERE ERDEN.**



Erden, Kompost, Rindenmulch, Kies oder Sand – bei uns finden Sie die Baustoffe für Ihre Gartenprojekte. Selbstabholung oder Lieferung.

040-22 22 22

buhck GRUPPE

Online bestellen unter: [www.buhck.de](http://www.buhck.de)

